

Mittheilung des Senats

vom 6. Februar 1877.

Gassenreinigung.

Die Deputation für die Gassenreinigung hat den beifolgenden Bericht eingereicht, in welchem sie um die Genehmigung einer von ihr mit dem Gassenreinigungspächter **Alfes** über die Reinigung und Begrandung einiger Wege geschlossenen Uebereinkunft ersucht. Der Senat findet kein Bedenken, die erbetene Genehmigung hiemit zu ertheilen und ersucht die Bürgerschaft, ihm hierin beizutreten.

Bericht.

Anlage.

Seitdem der Contract mit dem Gassenreinigungspächter **S. Alfes** (s. Verh. von 1874, S. 209) zur Ausführung gelangte, sind in Betreff der nachfolgend verzeichneten Grandwege:

- 1) am Osterdeich, vom Alten Wall bis zum Zielwall,
- 2) an der Weide, vom Eisenbahnübergang an der Schleismühle bis zur Badeanstalt,
- 3) in der Mitte der großen Allee,
- 4) an der großen Allee, Grünenstraße und Westerstraße längs des Grünenkamps,

mehrfach Zweifel entstanden, wer dieselben von Schnee und Eis zu reinigen und bei Glätteis mit Grand zu bestreuen habe.

In dem Contract mit **Alfes** ist keine genügende Handhabe vorhanden, um denselben zu diesen Leistungen anzuhalten. Nach Artikel I sub 6 hat der Gassenreinigungspächter nur die Trottoirs vor den öffentlichen Gebäuden mit Sand zu bestreuen, ferner nach Art. I sub 7 die Straßen von Schnee und Eis zu reinigen mit Ausschluß der Trottoirs vor Privatwohnungen, nach Art. IV sollen in Zweifel alle diejenigen Leistungen von ihm übernommen werden, welche bisher für Rechnung der Deputation für die Gassenreinigung beschafft worden sind. Letzteres ist bei den hier fraglichen Leistungen nicht der Fall und wird bei der mindestens zweifelhaften Fassung des Art. I sub 6 u. 7 demnach, um die vielfältigen Beschwerden des Publikums zu beseitigen, anderweitig Abhülfe zu beschaffen sein. Die Baudeputation, Abtheilung Straßenbau, von welcher auf Ansuchen der Polizeidirection provisorisch die Begrandung und Reinhaltung der fraglichen Wege übernommen ist, hat nunmehr die unterzeichnete Deputation ersucht, wegen dieser Leistungen eine Vereinbarung mit dem Gassenreinigungspächter zu schließen, da diesem Material und Arbeitskräfte jeder Zeit zur Verfügung stehen.

Die Deputation hat demnach mit dem Gassenreinigungspächter **Alfes** ein Abkommen dahin getroffen, daß derselbe die Reinigung von Schnee und Eis und das Bestreuen mit Grand bei Glätteis bei den fraglichen 4 Grandwegen, sowie ferner bei dem Grandweg vom Hohenthor bis zur Meterstraße, bei welchem ein ähnliches Verhältniß obwaltet, gegen eine Vergütung von M. 400 jährlich übernimmt. Diese Vereinbarung würde nur für den Rest der Contractszeit bis Ende 1879 in Betracht kommen. Eine Nachbewilligung für das Budget 1877 ist nicht erforderlich, da nach der im Januar d. J. bereits ermittelten Zahl der neu erbauten Häuser, für welche im Budget-Posten 4. M. 2600 vorgesehen waren, M. 500 weniger zur Verwendung gelangen.

Die Deputation beantragt Genehmigung der geschlossenen Uebereinkunft.

(gez.) **Plump.** (gez.) **Sigmund Beste.**